

An
die Duisburger Lokalredaktionen

Duisburg, den 19.05.2025

Pressemitteilung: Duisburg fährt besser – Junges Duisburg fordert Stadtlastenräder

Duisburg. Die Fraktion Junges Duisburg (JuDu) spricht sich für die Einführung eines stadtweiten Verleihsystems für Lastenräder in Kooperation mit nextbike / MetropolradRuhr aus. Damit soll auch in Duisburg möglich werden, was in Städten wie Essen längst Alltag ist: Großeinkäufe, Kinder oder schwere Lasten klimafreundlich und unkompliziert mit dem Rad zu transportieren – ganz ohne eigenes Fahrzeug.

Frederik Engeln, Fraktionsvorsitzender von Junges Duisburg, betont: „Ein eigenes Lastenrad kostet schnell mehrere Tausend Euro – das kann sich nicht jede Familie leisten. Mit einem öffentlich zugänglichen Leihsystem machen wir nachhaltige Mobilität für alle möglich – unabhängig vom Geldbeutel.“

Die Fraktion will, dass Duisburg „Das Stadtlaster“ zum Vorbild nimmt: ein Projekt, bei dem Bürgerinnen und Bürger kostenlos oder sehr kostengünstig Lastenräder über eine App buchen können – niedrighschwellig, sozial und klimafreundlich.

Oliver Beltermann, Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Innovation und Tourismus, ergänzt: „Lastenräder entlasten die Straßen, sind leise, sauber und fördern die Bewegung. Besonders Menschen ohne Auto profitieren davon. Für Autofahrer kann es zudem ein Anreiz sein um für Einkäufe auf die Lastenräder umzusteigen. Das Konzept aus Essen zeigt, wie einfach und effektiv so ein System funktionieren kann.“

Mit einem entsprechenden Antrag fordert Junges Duisburg den Oberbürgermeister auf, Gespräche mit nextbike aufzunehmen und die Umsetzung eines Lastenradverleihs für Duisburg konkret zu prüfen.

Junges Duisburg setzt sich seit Jahren für eine moderne Mobilität ein. Die Einführung von Stadtlastenrädern wäre ein konsequenter nächster Schritt.